

Beschluss (gegen die Stimmen von CSU und SPD):

Nach Antrag unter Berücksichtigung des Änderungsantrags der Vertreter/innen der Jugendverbände im Kinder- und Jugendhilfeausschuss sowie der Vertreter/innen der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege im KJHA.

Die endgültige Beschlussfassung obliegt der Vollversammlung des Stadtrats.